

Schwulenarchiv Schweiz Archives Gaies Suisses Archivio Gay Svizzero

Vereinsversammlung

vom Samstag 21. April 2012 um 13.15 Uhr im Elisarion, Minusio

Anwesend sind sieben Mitglieder sowie alle sieben Vorstandsmitglieder

PROTOKOLL

I Protokoll

Das Protokoll der Vereinsversammlung des Vorjahres wird einstimmig genehmigt.

2/3 Jahresberichte des Präsidenten und der Archivare

Franco Battel berichtet:

- Das Archiv des Vereins ABQ (Projekt Schulbesuche) wurde abgeliefert.
- Die letzte Papierablieferung der HAZ (1990–2004) wurde ebenfalls abgeliefert. Ab dem Jahr 2000 sind viele Unterlagen nur noch elektronisch archiviert, der Papierbestand wird ab diesem Zeitpunkt sehr dünn.
- Kevin Heiniger kümmert sich um die elektronischen Vereinsarchive. In dieses digitale Archiv kann nur mit Zustimmung der Vereine Einsicht genommen werden, die dieses Material abgeliefert haben. Daten von Pink Cross, den HAZ, von Juragay und der HOT sind bereits eingetroffen. Mit kleineren Gruppen sind solche Ablieferungen schwieriger zu organisieren. Für dieses Projekt stehen insgesamt Fr. 6'000 zur Verfügung.
- Der Bestand des Vereins «Loge 70» steht in Aussicht. Das Archiv liegt in einem Stall im Kanton Schaffhausen. Zuerst ist eine Sichtung vorzunehmen.

Rolf Thalmann berichtet:

- Der Verein HALU (Kanton Luzern) steht vor einem Wechsel im Präsidium. Bei dieser Gelegenheit übernehmen wir dessen Archiv.
- Der Kontakt zur HOT (Kanton Thurgau) wurde hergestellt. Wir übernehmen das Papierarchiv, das allerdings keine Dokumente aus der Gründungszeit enthält. Es stellt sich die Frage, ob solche Dokumente überhaupt noch existieren oder vernichtet wurden.

4 Rechnung 2011 und Revisionsbericht

René Hornung berichtet:

30 Mitglieder haben im Jahr 2011 insgesamt Beiträge in der Höhe von Fr. 2880 bezahlt - einige deutlich mehr als den ordentlichen Betrag. Damit liegen wir mit diesen Einnahmen erneut höher als in den Vorjahren.

Der Revisorenbericht von Oliver Thiele wird einstimmig genehmigt, der Kassier entlastet.

5 Bericht Heinrich Hössli Stiftung

Rolf Thalmann berichtet:

- Die Heinrich Hössli Stiftung unterstützte 2011 die Vorarbeiten für das Filmprojekt über den Kreis. Im Gegenzug bekommen wir das Rohmaterial der Aufnahmen mit Ernst Ostertag und Röbi Rapp.
- Geplante Buchreihe. Einzelne Projekte sind in Arbeit, konkret ist aber noch nichts. Die Stiftung hat von einem anonymen Spender nochmals einen schönen Beitrag für diese Buchreihe bekommen.

6 Wahlen

Es ist niemand zurückgetreten. Alle Bisherigen werden mit Applaus wiedergewählt.

Es sind dies:

Vorstand: Franco Battel (Präsident), Beat Frischknecht, René Hornung (Kassier), Ernst Ostertag, Patrik Schedler, Rolf Thalmann, Heinz Zumbühl. Revisor: Oliver Thiele

7 Aktivitäten fürs kommende Vereinsjahr

Patrik Schedler berichtet:

Das Jubiläum 20 Jahre Schwulenarchiv Schweiz sollte eigentlich 2013 in Basel stattfinden. Geplant war eine Ringvorlesung oder ein Seminar zum Thema Homosexualität. Nun zeigt sich aber, dass sich dies nicht realisieren lässt, da dort derzeit niemand zu diesem Thema forscht. Allenfalls wird das Jubiläum erst im Jahr 2018 gefeiert (25 Jahre) oder die Vernissage der Hartenberg-Briefe im Herbst 2013 wird mit dem Jubiläum zusammen-gelegt. Patrik verfolgt das weiter.

8 Varia

Ernst Ostertag berichtet über das Projekt www.schwulengeschichte.ch. 1600 Seiten wurden in hunderte von Webseiten unterteilt – soweit ist das Projekt fertig gestellt. Es fehlen aber noch einzelne Einführungstexte. Der Verein Schwulengeschichte hat einen neuen Projektleiter, der die Zukunft der Website sichert. Der Verein will sich auch öffnen und erneuern.

Andreas Niederhäuser ist Redaktor von „Invertito“. Er berichtet, dass es schwierig ist, geeignete Artikel zu finden. Trotzdem sind auch für die kommenden Nummern Beiträge aus der Schweiz geplant.

Rolf Thalmann hat eine umfangreiche Literaturliste zusammengestellt. Er wird diese auf der Webseite bekannt machen, die Liste selber aber nicht aufschalten, weil das Projekt noch nicht abgeschlossen ist. Interessierte können die Liste bei Rolf bestellen.

David Streiff forscht weiter zu Manuel Gasser. Gassers Nachlass galt als verschollen, ist nun aber wieder aufgetaucht. Er besteht aus ca. 1000 Briefen, Berichten, Fotos und Tagebüchern. Heinz Zumbühl: Es sind in letzter Zeit sehr viele Ricco-Bilder aufgetaucht. Riccos Familie kauft viele zu sehr hohen Preisen auf. Es entsteht derzeit ein «Catalogue raisonné». Der Ricco-Film ist jetzt auch als DVD erhältlich (aktualisiert).

André Weibel liegt mit der Edition der Hartenberg-Briefe Johannes von Müllers im Zeitplan. Er arbeitet derzeit die Prozessakten auf. Allerdings gibt es nur noch wenige entsprechende Dokumente in Wien, vor allem wegen Wasser- und Brandschäden. Inzwischen weiss man, dass Hartenberg nicht nur von Müller in Bedrängnis gebracht hat, sondern später auch eine Witwe

betrog und dann eine weitere Affäre inszenierte, indem er behauptete, er werde bedroht. Die Edition soll im Herbst nächsten Jahres in Göttingen erscheinen (Wallstein Verlag).

Ernst Ostertag verweist auf die Newsletter der Vereine Dialogay und Adamin. Er hat sie abonniert und sammelt sie für unser Archiv. Solche Newsletter sollten ganz generell gesammelt werden.

Zudem verweist Ernst auf die Ausstellung «Liebe deinen Nachbarn» in Freiburg i.Br. Dort kommen auch „Der Kreis“ und die Beziehungen seiner Mitglieder zu Deutschland zur Sprache. Am 3. November 2012 hat ein Buch über Röbi und Ernst Vernissage im Kaufleuten, Zürich.

Die Sitzung endet um 14.35

St. Gallen, 22. April 2012

René Hornung, Protokollführer